



PRESSEINFORMATION

Junge Delegierte erarbeiten Forderungen an die G7 G7-Jugendgipfel startet am 16. Mai in Berlin

Bonn/Berlin, 9. Mai 2022. Im Rahmen der Präsidentschaft der G7 begrüßt Deutschland vom 16. bis 20. Mai 2022 junge Delegierte in Berlin. Der G7-Jugendgipfel (Y7 Summit) ist der Höhepunkt des jugendpolitischen Dialogs Youth7 (Y7). Er nimmt die Stimme der jungen Generation gegenüber der Gruppe der Sieben (G7) wahr und begleitet deren multilaterale Zusammenarbeit mit eigenen politischen Forderungen und Lösungsvorschlägen zu aktuellen, globalen Herausforderungen. Die Delegierten werden mit Bundesjugendministerin Lisa Paus ins Gespräch kommen. Weitere Mitglieder der Bundesregierung sind für eine Teilnahme angefragt.

Die Youth7 (Y7) sind als jugendpolitische Dialog- und Beteiligungsprozesse mittlerweile ein festes Element der G7 und bringen Delegierte aus den G7-Mitgliedstaaten, der Europäischen Union sowie aus Partnerländern zusammen. Gemeinsam diskutieren junge Erwachsene die aktuellen Themen der G7, das Programm der Präsidentschaft und eigene Schwerpunktthemen. Sie entwickeln Antworten und Lösungsvorschläge zu den globalen Herausforderungen in Gegenwart und Zukunft und tragen diese in den Dialog mit den Staats- und Regierungschef*innen.

Der G7-Jugendgipfel (Y7 Summit) ist der Höhepunkt des jugendpolitischen Dialogs und findet vom 16. bis 20. Mai 2022 in Berlin statt. Bereits seit dem Frühjahr arbeiten die jungen Vertreter*innen der G7-Mitgliedstaaten eigenständig an aktuellen Fragestellungen und entwickeln politische Forderungen in vier Schwerpunktbereichen:

- Nachhaltiger und Grüner Planet
- Wirtschaftliche Transformation und gemeinsamer Fortschritt
- Neugestaltung der Demokratie
- Globale Gesundheit und Solidarität.

Unter dem Eindruck des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine ist mit „Jugend, Frieden und Sicherheit“ ein fünftes Schwerpunktthema hinzugekommen. Auf Einladung des Kanzleramts wird auch eine Delegation aus der Ukraine am Y7 Summit teilnehmen.

Im Rahmen des Y7 Summits werden die Delegierten ihre politischen Forderungen abschließend diskutieren und ein gemeinsames Kommuniqué verabschieden. Bundesjugendministerin Lisa Paus hat ihre Teilnahme am Gipfel zugesagt und wird sich mit den Delegierten am 17. Mai zu ihren Forderungen austauschen. Es ist geplant, das Kommuniqué voraussichtlich am 20. Mai 2022 Bundeskanzler Scholz zu übergeben.

Der Prozess wird von jungen Erwachsenen gestaltet und geführt. Als Co-Vorsitzende steuern

Carolina Claus und Benjamin Günther den Prozess und werden durch acht ehrenamtliche Koordinator*innen unterstützt.

IJAB – Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e.V. koordiniert den Y7 Youth Dialogue 2022 in Kooperation mit dem Deutschen Nationalkomitee für Internationale Jugendarbeit. Gefördert wird der Y7 Youth Dialogue 2022 vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Mehr Informationen:

- <https://y7germany.org/>
<https://www.facebook.com/y7summit2022>
<https://www.instagram.com/y7summit/>

Medienkontakt:

- Stephanie Bindzus
IJAB – Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e.V.
Stabsstelle Kommunikation
E-Mail: bindzus@ijab.de
Tel.: 0228 9506-217